

WABIETHERM

Armierungsspachtel ZF

zementfrei

Produktbeschreibung

Gebrauchsfertige, zementfreie, faserverstärkte, organisch gebundene Armierungsmasse mit mineralischen Zuschlagstoffen zur Anwendung auf mineralischen und organischen Untergründen im Außenbereich.

Anwendungsbereich

Der WABIETHERM Armierungsspachtel ZF dient zur Herstellung dünner Armierungsschichten mit Gewebeeinlage sowie zum Armieren von Polystyrol-Hartschaum-Dämmplatten innerhalb der bauaufsichtlich zugelassenen WABIETHERM Wärmedämm-Verbundsysteme:

- **Z-33.41-88** WABIETHERM WDVS mit angeklebten Dämmplatten aus Polystyrol
- **Z-33.4.3-96** WABIETHERM WDVS mit angedübelten und angeklebten Dämmplatten aus Polystyrol

Des Weiteren lässt sich das Produkt zur Feinspachtelung und Egalisierung oder als Unterputz für die nachfolgende Beschichtung durch folgende organische Oberputze verwenden:

- WABIEMUR Dispersionsputz
- WABIEMUR SILCO-Strukturputz
- WABIESILAN Siliconharzputz
- WABIEMUR Dispersions-Buntsteinputz

Durch die Anwendung von WABIETHERM Armierungsspachtel ZF kann bei organischen Endputzen ein dunklerer Farbton mit einem niedrigeren Hellbezugswert ($\geq 15\%$) im Vergleich zu mineralischen Spachtel- und Armierungsmassen eingesetzt werden.

Eigenschaften

- zementfrei
- witterungsbeständig und wasserabweisend
- wasserdampfdurchlässig
- stark faserverstärkt
- dehnfähig und flexibel
- ermöglicht niedrige Hellbezugswerte der Endbeschichtung
- mechanisch belastbar, hohe Schlagelastizität
- schwer entflammbar

Untergründe

Die Befestigungsart der Dämmplatten (Kleben oder Kleben und Dübeln) muss ggf. bauseitig geprüft werden. Die Abbindezeit des Klebers auf tragfähigen Untergründen muss vor dem Auftrag des WABIETHERM Armierungsspachtels ZF eingehalten werden. Die Polystyrolplatten müssen absolut planeben im Verbund ohne Fugen angebracht sein. Eventuell offene Fugen müssen mit Dämmstoff oder PU-Schaum ausgefüllt werden.

Verarbeitung

WABIETHERM Armierungsspachtel ZF hat nach kurzem Aufrühren in der Regel die richtige Verarbeitungskonsistenz. Eine individuelle Viskositätseinstellung ist durch das Hinzufügen einer geringen Menge Wasser möglich.

Gebäudekanten und Fensteröffnungen

Das Anbringen der Gewebeecken an den Gebäudekanten, des Eckschutzes an den Fensterlaibungen, sowie der Diagonalarmierung oberhalb der Fensteröffnungen erfolgt vor dem Auftrag der Flächenarmierung. Dasselbe gilt für eine evtl. Panzerarmierung im Gebäude-/Sockelbereich.

Zum Einbetten des Gewebes

WABIETHERM Armierungsspachtel ZF in der Bahnbreite der Armierung auf die Dämmplatte aufbringen und das WABIETHERM Armierungsgewebe 10 cm überlappt in den WABIETHERM Armierungsspachtel ZF einbetten. Danach komplett nass in nass überspachteln und sicherstellen, dass eine vollflächige Abdeckung des Gewebes gewährleistet ist. Die Gesamtdicke der Armierungsschicht muss mindestens 3 mm betragen.

Verarbeitungstemperatur

Empfohlene Objekt- und Umgebungstemperatur: Nicht unter $+5^{\circ}\text{C}$. Ebenfalls nicht unter direkter Sonneneinstrahlung bei starkem Wind Nebel oder hoher Luftfeuchte verarbeiten.

Verbrauch

Zum Einbetten des Armierungsgewebes auf PS- Dämmplatten :

Ca. 4 kg/m² bei einer Schichtstärke von ca. 3 mm

Adolf Wagner GmbH

Farben, Putz- und Wärmedämmsysteme
Postfach 1563

35205 Biedenkopf

Telefon (0 64 61) 95 12 0 - Telefax: (0 64 61) 95 12 33

info@wagner-putze.de - www.buntsteinputz.de

Die vorstehenden Angaben sind nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik gewissenhaft zusammengestellt und dienen als Richtlinie für die Verarbeitung. Die Angaben sind wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethode jedoch unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Verarbeiter nicht davon, die Produkte auf ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Mit dieser Ausgabe verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.

stark in Putz!



WABIETHERM

Armierungsspachtel ZF

zementfrei

Als Egalisierung (Feinspachtelung):

1,5 – 2,5 kg/m² - Zur Riss-Sanierung mit Gewebeeinbettung ggf. höheren Verbrauch berücksichtigen. Die Verbrauchswerte dienen der Orientierung. Der tatsächliche Materialverbrauch ist abhängig von Untergrund und Verarbeitung. Genaue Verbrauchswerte sind ggf. am Objekt zu ermitteln.

Trocknung und Überarbeitung

Die Trocknung ist abhängig von Temperatur, Wind und der relativen Luftfeuchtigkeit. Vor dem Auftrag der Schlussbeschichtung muss die Armierungsschicht vollständig durchgetrocknet sein. Bei +18°C und 65% relativer Feuchte ist erfahrungsgemäß eine Standzeit von mindestens 48 Stunden einzuhalten. Bei ungünstigeren Witterungsbedingungen (kalt und feucht) sind deutlich längere Trocknungszeiten zu berücksichtigen und grundsätzlich geeignete Schutzmaßnahmen (z.B. Regenschutz) zu treffen.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Lieferform

Verpackung: 20 kg Kunststoffeimer
Palette à 24 Eimer = 480 kg

Farbton: hellbeige

Lagerung

Frostfrei, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Das Produkt ist im originalverschlossenen Gebinde bei kühler Lagerung mindestens 12 Monate lagerstabil.

Technische Eigenschaften

Bindemittelbasis: Polymerdispersion

Spez. Gewicht in kg/l: 1,4

pH-Wert: 8-9

Wasserdampfdurchlässigkeit bzw. Permeabilität
(EN ISO 7783-2)

Diffusionsäquivalente
Luftschichtdicke S_d(m): 0,25 – 0,50

Wasserdurchlässigkeitsrate
w(kg/m²h^{0,5})(EN ISO 1062-3): < 0,1

Bei den obigen Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte. Durch den Einsatz natürlicher Rohstoffe können konkrete Werte einzelner Chargen minimal abweichen ohne aber die Eignung des Produktes zu beeinflussen.



0432

Adolf Wagner GmbH
Lindenstrasse, 35216 Biedenkopf, Deutschland

11

WB DISZF05

EN 15 824: 2009

Wabietherm Armierungsspachtel ZF
Wasserverdünnbare Armierungsmasse mit organischen Bindemitteln

Wasserdampfdurchlässigkeit:	V ₂
Wasseraufnahme:	W ₃
Haftfestigkeit:	≥ 0,3 Mpa
Dauerhaftigkeit:	Durchlässigkeitsrate nach DIN EN 1062-3 ≤ 0,5 kg / (m ² h ^{0,5})
Wärmeleitfähigkeit:	NPD / KLF
Brandverhalten:	B -s1 d0
Gefährliche Substanzen:	NPD / KLF

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Verarbeitetes bzw. abgebundenes Material kann als Baustellenabfall nach AVV-Abfallschlüssel 170904 behandelt werden. Unverarbeitetes Material im Originalgebinde wird nach AVV-Abfallschlüssel 080112 entsorgt. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle abgeben.

Sicherheit

Dieses Produkt ist kein Gefahrstoff.

GISCODE: M-DF01

Adolf Wagner GmbH

Farben, Putz- und Wärmedämmsysteme

Postfach 1563

35205 Biedenkopf

Telefon (0 64 61) 95 12 0 - Telefax: (0 64 61) 95 12 33

info@wagner-putze.de - www.buntsteinputz.de

Die vorstehenden Angaben sind nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik gewissenhaft zusammengestellt und dienen als Richtlinie für die Verarbeitung. Die Angaben sind wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethode jedoch unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Verarbeiter nicht davon, die Produkte auf ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Mit dieser Ausgabe verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.

stark in Putz!

